



1. Medieninformation

17. Juli 2019, 15:30 Uhr

Drogenkuriere auf frischer Tat ertappt

Pirna, Kamenz und Dresden
16.07.2019, 05:30 Uhr - 10:35 Uhr

Im Laufe des Dienstagvormittags haben Beamte der Kriminalpolizeiinspektion Görlitz nach länger andauernden Ermittlungen vier Drogenschmugglern in der Nähe Pirnas das Handwerk gelegt. Die Untersuchungen der Rauschgiftspezialisten hatten ergeben, dass möglicherweise Drogen aus der Tschechischen Republik beschafft werden könnten. Sie begaben sich daher am frühen Morgen auf den Weg gen Westen.

Gemeinsam mit Beamten der Operativen Fahndungsgruppe der Polizeidirektion machten sie wenig später einen Skoda und einen Alfa Romeo unweit der Bundesautobahn 17 ausfindig. Die Autos der mutmaßlichen Rauschgiftboten. Auf einen Wink der Ordnungshüter hin, hielten die beiden Fahrzeuge am Rande der Straße. Die Insassen, zwei Damen im Alter von 29 und 59 Jahren sowie ein 34-jähriger Mann, sahen sich augenblicklich von mehreren Dutzend Polizisten umringt. Eine Flucht kam nun gewiss nicht mehr in Frage.

In den beiden Autos fanden die Ordnungshüter kurz darauf ungefähr viereinhalb Kilogramm Marihuana, verborgen unter dem Boden eines Kofferraums, ein Springmesser sowie circa 2.000 Euro Bargeld. Doch damit nicht genug. Anschließende Durchsuchungen der Wohnungen der Verdächtigen in Kamenz förderten 18 ausgewachsene Cannabispflanzen, mehrere Pflanzensamen und weiteres verzehrbares Marihuana zu Tage.

In Dresden fanden die Polizeibeamten überdies eine Schreckschusswaffe, einen Teleskopschlagstock, circa ein Pfund schweres Marihuana sowie abermals rund 2.000 Euro baren Geldes im Appartement eines vierten, 43 Jahre alten Mitglieds der mutmaßlichen Drogenhändler. Insgesamt brachten die verbotenen Betäubungsmittel ungefähr sechs Kilogramm auf die Waage.

Die beiden jüngeren Hauptverdächtigen wurden vorläufig festgenommen. Ein Richter entscheidet im Laufe des Mittwochs, ob ihnen

Ihre Ansprechpartner

Torsten Jahn (tj)
Philipp Marko (pm)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil 1 +49 173 961 86 41
Mobil 2 +49 173 961 86 46
Telefax +49 3581 468-2006

presse.pd-gr@polizei.sachsen.de

Görlitz,
17. Juli 2019



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

in naher Zukunft das Schicksal von Untersuchungshäftlingen zuteilwerden wird. (pm)

Anlage: Bild der viereinhalb Kilogramm Marihuana

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Überladener Klein-LKW

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Nieder Seifersdorf
16.07.2019, 10:55 Uhr

Streifenpolizisten des Autobahnpolizeireviere erblickten am späten Dienstagvormittag einen in Richtung Görlitz fahrenden Klein-LKW in der Nähe der Anschlussstelle Nieder Seifersdorf. Das Fahrzeug machte einen merklich überladenen Eindruck. Die Beamten begutachteten es daher kurz darauf eingehend.

Tatsächlich transportierte der 34-jährige Fahrer bei einem zulässigen Gesamtgewicht von dreieinhalb Tonnen derart schwere Gegenstände, dass der Zeiger der Waage auf rund 4400 Kilogramm schnellte. Die Beamten untersagten die Weiterfahrt bis zur Beseitigung der überschüssigen Ladung. (pm)

Geschwindigkeitskontrollen

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen Salzenforst und Bautzen-West
16.07.2019, 07:30 Uhr - 12:30 Uhr

Der Verkehrsüberwachungsdienst der Polizeidirektion Görlitz hat am Dienstagvormittag einen besonders geschärften Blick auf den zwischen den Anschlussstellen Salzenforst und Bautzen-West auf der Autobahn 4 vorüberziehenden Verkehr geworfen. Die Geschwindigkeitsüberprüfung mündete in 32 Verwarngeld- und 12 Bußgeldverfahren. Bei zulässigen 120 Stundenkilometern betrug die höchsten Überschreitung 49 km/h.

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen Ohorn und Burkau
16.07.2019, 20:45 Uhr - 17.07.2019, 02:45 Uhr

In der Nacht zu Mittwoch maß der Verkehrsüberwachungsdienst der Polizeidirektion Görlitz die Geschwindigkeiten von insgesamt 2.535 zwischen den Anschlussstellen Ohorn und Burkau die Autobahn 4 entlangfahrenden Autos. 130 Verwarn- sowie 115 Bußgeldverfahren eröffneten die Beamten im Nachhinein. Der schnellste „Verkehrssünder“ übertraf die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 100 Stundenkilometern gar um 73 km/h. (pm)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Schwerwiegende Kollision

Göda, OT Leutwitz
16.07.2019, 19:15 Uhr

Ein Verkehrsunfall hat am Dienstagabend in Leutwitz für schwere Verletzungen einer 17-jährigen Motorradfahrerin gesorgt. Ein 48 Jahre alter Autofahrer war im Begriff, an der Kreuzung der Straßen Cannewitz und Leutwitz nach links in Richtung Leutwitz abzubiegen. Dabei übersah das vorfahrtberechtigte, aus Leutwitz kommende Kraftrad der jungen Frau. Rettungskräfte brachten die 17-Jährige wenig später in ein Krankenhaus. Die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen. (pm)

Keine berauschende Nacht

Doberschau-Gaußig; OT Drauschkowitz
17.07.2019, 02:00 Uhr

Ein 19-jähriger Radfahrer ist am frühen Mittwochmorgen ohne fremden Einfluss mit einer Verkehrsinsel auf der S 120 in Drauschkowitz zusammengestoßen. Durch die Kollision wurde der junge Mann verletzt. Rettungskräfte nahmen ihn kurz darauf in ihre Obhut und brachten ihn in ein Krankenhaus. Ein Atemalkoholtest förderte indes die Trunkenheit des jungen Mannes zu Tage. Umgerechnet 1,22 Promille legten den Verdacht nahe, er könnte berauscht am Straßenverkehr teilgenommen haben. (pm)

Begehrtes Metall

Radeberg, An den Dreihäusern
11.07.2019, 15:30 Uhr - 15.07.2019, 08:00 Uhr
polizeibekannt: 16.07.2019

Während der zurückliegenden Woche sind Unbekannte in das Gebäude einer Reinigungsvorrichtung An den Dreihäusern in Radeberg eingedrungen, um Kupferkabel mit einer Gesamtlänge von circa 250 Metern zu stehlen. Der Vermögensverlust betrug ungefähr 1.500 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt. (pm)

Dreister Besuch

Arnsdorf, OT Fischbach, Wilschdorfer Straße
16.07.2019, gegen 11:00 Uhr

Während sich am Dienstagvormittag die Bewohnerin eines Grundstücks an der Wilschdorfer Straße in Fischbach im Garten befand, entwendete ein Unbekannter den Haustürschlüssel von einem Tisch und drang ins Wohnhaus ein. Dort öffnete er alle Räume und schaute, ob sich Personen im Haus befanden, als er plötzlich im Obergeschoss auf den zweiten Anwohner traf. Daraufhin verließ der Täter das Haus blitzartig und flüchtete mit einem Fahrrad. Den Haustürschlüssel behielt er bei sich. Nach erstem Überblick entwendete der Mann nichts. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf. (tj)

Fußgängerin angefahren

Radeberg, Pulsnitzer Straße, in Höhe des Kindergartens
16.07.2019, 15:15 Uhr

Am Dienstagnachmittag wollte eine 15-jährige Fußgängerin in Radeberg die Pulsnitzer Straße in Höhe des Kindergartens überqueren, jedoch achtete sie vermutlich nicht auf den Fahrverkehr. Ein aus Richtung Dresden kommender Pkw erfasste die Jugendliche und verletzte sie leicht. Am Pkw entstand ein Sachschaden von etwa 1.500 Euro. (tj)

Missglückter Beutezug

Hoyerswerda, Alte Berliner Straße
11.07.2019, 06:00 Uhr - 17.07.2019, 06:00 Uhr

Unbekannte haben während der zurückliegenden Tage versucht, gewaltsam in eine medizinische Praxis an der Alten Berliner Straße in Hoyerswerda einzudringen, scheiterten jedoch. Der entstandene Sachschaden belief sich auf circa 400 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt. (pm)

Stier verletzt Bauern schwer

Wittichenau, OT Dubring
16.07.2019, 15:15 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat ein tobender Stier einen 55-jährigen Bauern auf einem Feld in Dubring angegriffen und schwer verletzt. Ein Rettungshubschrauber brachte den Mann wenig später in ein Krankenhaus. Das Polizeirevier Hoyerswerda untersucht indes die Umstände, die zu den Verletzungen des Landwirts geführt haben könnten. (pm)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Fehlgeschlagener Beutezug

Görlitz, OT Hagenwerder, Nickrischer Straße
12.07.2019, 13:00 Uhr - 15.07.2019, 11:00 Uhr
polizeibekannt: 16.07.2019

Während des vergangenen Wochenendes haben Unbekannte vergebens versucht, gewaltsam in ein Firmengebäude am Rande der Nickrischer Straße in Hagenwerder einzudringen. Der entstandene Sachschaden belief sich auf circa 6.000 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt. (pm)

Nächtlicher Einbruch

Görlitz, Blumenstraße
15.07.2019, 17:00 Uhr - 16.07.2019, 09:00 Uhr

In der Nacht zu Dienstag haben Unbekannte eine Laube am Rande der Blumenstraße in Görlitz gewaltsam geöffnet. Im Innern nahmen die Diebe einen Aufbruchhammer, eine Motorsense sowie eine Kettensäge an sich, um anschließend unentdeckt zu verschwinden. Der Vermögensverlust betrug circa 1.000 Euro. Die Kriminalpolizei hat ein Ermittlungsverfahren eröffnet. (pm)

Unfall fordert Verletzungen

Markersdorf, OT Holtendorf, B 6
16.07.2019, 14:45 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat der Zusammenstoß zweier Autos auf der B 6 für Verletzungen einer 52 Jahre alten Frau gesorgt. Eine 19-jährige VW-Fahrerin fuhr die Bundesstraße in Richtung Görlitz entlang. Im Begriff, die Kreuzung mit der S 125 zu überqueren, erblickte sie nicht die rot leuchtende Ampel am Rande der Straße. In diesem Augenblick bog die aus Schlauroth kommende 52-jährige Honda-Fahrerin berechtigterweise nach links auf die Bundesstraße ein. Die anschließend nicht mehr vermeidbare Kollision verletzte die ältere der beiden Damen leicht. Der entstandene Sachschaden belief sich auf circa 12.000 Euro. (pm)

Kellereinbruch

Zittau, Juststraße
15.07.2019, 21:00 Uhr - 16.07.2019, 05:30 Uhr

In der Nacht zu Dienstag haben Unbekannte den Keller eines Mehrfamilienhauses an der Juststraße in Zittau aufgesucht, um mehrere Abteile des Untergeschosses gewaltsam zu öffnen. Die Diebe stahlen ein Segway und einen Flachbildfernseher im Gesamtwert von circa 600 Euro. Die Kriminalpolizei hat ein Ermittlungsverfahren eröffnet. (pm)

Kurzweiliger Ausflug

Ostritz, Klosterstraße
15.07.2019, 16:30 Uhr - 16.07.2019, 09:30 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Dienstag ein Moped des Typs Simson aus einer verschlossenen Scheune an der Klosterstraße in Ostritz gestohlen. Nur wenig später glückte es jedoch, das verschwundene Moped im Wert von circa 1.000 Euro unweit des Tatorts in Hagenwerder ausfindig zu machen. Passanten hatten es verlassen am Rande einer Straße erblickt und die Polizei verständigt. Die Kriminalpolizei hat ein Ermittlungsverfahren eröffnet. (pm)

Mann stürzt in Bodenschacht und verstirbt

Kurort Oybin, Eschengrundweg
17.07.2019, 13:40 Uhr

Ein 52 Jahre alter Mann ist am frühen Mittwochnachmittag aus bislang noch unklarer Ursache in einen Schacht am Eschengrundweg in Oybin gestürzt, nachdem er Arbeiten an ihm verrichtet hatte. Ein hinzugezogener Notarzt konnte nur noch den Tod des Mannes feststellen. Die Kriminalpolizei hat Untersuchungen aufgenommen. Die Ermittlungen dauern an. (pm)

Fahrrad auf Abwegen

Weißwasser/O.L., Karl-Marx-Straße
16.07.2019, 08:00 Uhr - 14:00 Uhr

Unbekannte haben im Laufe des Dienstags ein Damenfahrrad des Typs Pegasus an der Karl-Marx-Straße in Weißwasser gestohlen. Der graue Drahtesel im Wert von circa 700 Euro trug auf seiner äußeren Hülle dezente bordeauxfarbene Streifen. (pm)

Leblose Person

Rietschen, OT Daubitz
16.07.2019, 15:50 Uhr

Während routinemäßiger Arbeiten haben Mitarbeiter eines landwirtschaftlichen Unternehmens am Dienstagnachmittag einen 88-Jäh-



rigen auf einem Feld in Daubitz leblos aufgefunden. Ein hinzugezogener Arzt bestätigte indes kurz darauf, dass der Mann eines natürlichen Todes gestorben war. (pm)

Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und Görlitz

Stand: 17.07.2019, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	2	-	-
Polizeirevier Bautzen	7	2	-
Polizeirevier Görlitz	9	2	-
Polizeirevier Hoyerswerda	5	-	-
Polizeirevier Kamenz	4	1	-
Polizeirevier Weißwasser	2	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	9	2	-
Gesamt:	38	7	-